



# Ganztagsschulen

All-day Schools

1 9 3

Architecture + Competitions



# AW 193 Ganztagsschulen All-day Schools

## Editorial

- 1 Katharina Svendsen Baustelle Bildung

## Beispiele – Examples

- 2 Hesters – Oyon **College Henri Matisse, Garges-lès-Gongesse, Frankreich**  
*College Henri Matisse, Garges-lès-Gongesse, France*
- 6 Arrkitektiryhmä A6 Oy **Erweiterung der Herttoniemi Schule, Helsinki, Finnland**  
*Herttoniemi Secondary School extension, Helsinki, Finland*
- 10 Architects Design Partnership LLP **Vorschule Riverhead, Sevenoaks, Kent, Großbritannien**  
*Riverhead Infants School, Sevenoaks, Kent, Great Britain*
- 14 Nicholas Hare Architects **Chafford Hundred Campus, Thurrock, Essex, Großbritannien**  
*Chafford Hundred Campus, Thurrock, Essex, Great Britain*
- 20 Lederer+Ragnarsdóttir+Oei **Schulzentrum im Scharnhauser Park, Ostfildern**  
*School Centre in Scharnhauser Park, Ostfildern*
- 26 Parade Architekten **Gesamtschule Wuppertal**  
*Wuppertal Comprehensive School Wuppertal*
- 30 von Gerkan, Marg und Partner **Deutsche Botschaftsschule Peking, China**  
*German Embassy School Beijing, China*
- 34 Allford Hall Monaghan Morris **Jubilee School, London, Großbritannien**  
*Jubilee School, London, Great Britain*
- 36 Stölken + Schmidt **Bugenhagen-Schule, Hamburg**  
*Bugenhagen-School, Hamburg*
- 40 Architekturstudio Hermann Hertzberger **Montessori Schule Oost, Amsterdam, Niederlande**  
*Montessori College Oost, Amsterdam, Netherlands*
- 44 Raimo Teränne Oy & Leena Yli-Lontinen KY **Aurinkolahti Schule, Helsinki, Finnland**  
*Aurinkolahti School, Helsinki, Finland*
- 48 Morphosis **Diamond Ranch Schule, Kalifornien, USA**  
*Diamond Ranch High School, California, USA*
- 52 Graber - Pulver **Schulanlage Bachtobel, Zürich, Schweiz**  
*Bachtobel School, Zurich, Switzerland*
- 56 TMA Arquitectura **Ganztagsschule I.E.S. Matadepera, Barcelona, Spanien**  
*All-day School I.E.S. Matadepera, Barcelona, Spain*

## Zum Thema – Comments

- 60 Ludwig Wappner Ganztagsschulen

## Wettbewerbe – Competitions

- 62 Fünf Entwürfe erster Preisträger aus dem aktuellen Wettbewerbsgeschehen zum Thema  
*Five award-winning designs from recent competitions on the subject*

## Die persönliche Seite von AW – A personal note by AW

- 72 Arno Lederer Fragen und Antworten

Architektur + Wettbewerbe  
Die Vierteljahresschrift  
mit thematischem Schwerpunkt

Architecture + Competitions  
The quarterly magazine  
with a topical focus

### Herausgeber

Karl H. Krämer/dwb/SRL/ford. Mitglied BDA

### Redaktionelle Bearbeitung

Dipl.-Ing. Katharina Svendsen

Karl H. Krämer

Gudrun Krämer

### Verlag

Karl Krämer Verlag GmbH & Co

Schulze-Delitzsch-Straße 15, D-70565 Stuttgart

Postfach 80 06 50, D-70506 Stuttgart

Telefon ++49 (0)711 784 96-17

Fax ++49 (0)711 784 96-20

ISDN ++49 (0)711 784 96-26

e-mail: redaktion.aw@kraemerverlag.com

### Anzeigenverwaltung

Antje Roth

Karl Krämer Verlag GmbH & Co

Postfach 80 06 50, D-70506 Stuttgart

Telefon ++49 (0)711 784 96-10

Fax ++49 (0)711 784 96-20

e-mail: antje.roth@kraemerverlag.com

### Korrespondenten Inland

Gernot Natbach, Dortmund/Berlin

Brigitte und Christoph Parade, Düsseldorf

### Korrespondenten Ausland

Großbritannien: John McKean, London

Irland: Shane O'Toole, Dublin

Mexiko: Dr. Maria E. Torres A. de Lankowsky, Mexico City

Österreich: Anton Schweighofer, Wien

Schweiz: Roland Mozzatti, Luzern

Spanien: Dominique Tomasov, Barcelona

USA: Allison Milions, Los Angeles, CA

Der Umschlag zeigt Chafford Hundred Campus, Thurrock,

Großbritannien von Nicholas Hare Architects, London

© Martin Charles, Isleworth, Essex

Englische Übersetzung: Jo Desch

### Bezugsbedingungen

Einzelheft € 19,50 / CHF 34,40

Jahresabonnement € 65,- / CHF 111,-

für Studenten € 58,- / CHF 99,- jeweils zuzüglich Ver-

sand- und Portokosten Erscheinungsweise vierteljährlich

Abbestellungen sind nur zum Jahresende möglich

und müssen 6 Wochen vorher im Verlag eintreffen.

Price per copy € 19,50 annual subscription € 65,- /

for students € 58,- plus costs for packing and postage.

Die Einholung des Abdruckrechts für dem Verlag einge-

sandte Fotos obliegt dem Einsender. Ansprüche Dritter

gegenüber dem Verlag sind, wenn keine besonderen

Vereinbarungen getroffen wurden, ausgeschlossen.

© Karl Krämer Verlag Stuttgart + Zürich 2003

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Abdrucks, der

folomechanischen Wiedergabe und sonstiger Vervielfälti-

gungen sowie der Übersetzung vorbehalten

All rights reserved.

Druck: Offizin Chr. Scheufele, Stuttgart

Printed in Germany

ISBN 3-7828-3193-4

ISSN 0341-2784



# Schulanlage Bachtobel, Zürich

## Bachtobel School, Zurich

Architekt:  
Graber - Pulver, Zürich  
Mitarbeit: Marco Graber,  
Tom Pulver, Marcel Weiler,  
Susana Elias  
Fotos: Grauber - Pulver, Zürich,  
Heinrich Helfenstein, Zürich,

Baujahr: 2002

Nutzfläche: 1 819 m<sup>2</sup>

Erweiterungen im Bestand stellen den Planer vor die Frage, inwieweit er sich jenem anpassen und dennoch eine der zeitgenössischen Architektur adequate Formensprache finden kann. Die Gewinner des Wettbewerbs für den Anbau der Primarschule in Zürich haben einen 70 Meter langen, leicht geknickten Baukörper realisiert, der sich dieser Aufgabe stellt. An ihm finden sich in seiner Textur mit vertikaler Lamellenstruktur aus unbehandeltem Zedernholz und Beton Äquivalenzen zur Feingliedrigkeit des südlich geleg-

nen Schulpavillons von Albert Heinrich Steiner aus den 1940er Jahren. Gleichzeitig verleihen ihm die überdimensionalen Öffnungen vor Klassenzimmern und Sporthalle sowie seine Kubatur eine der heutigen Zeit angemessene Maßstäblichkeit.

Die aufgrund der abgeknickten Geometrie entstandene, nach Osten konisch zulaufende Pausenhalle im Erschließungsgeschoss bildet den zentralen Punkt für 70 Lernende und 10 Lehrende zwischen 8 und 17 Uhr. Zum einen stellt sie den öffentlichen Zugang zur Sporthalle her, zum an-

deren werden von dort aus die angrenzenden Geschosse über einläufige Treppen erschlossen. Nur die Mensa ist zusätzlich über einen separaten Eingang auch für Kinder aus anderen Schulen zugänglich.

In den Komplimentärfarben Orange, Grün und Violett eingefärbter Kalkputz entlang der Steigungen und mit Marmorkies veredelte Betonböden setzen farbliche Akzente. Demgegenüber bilden weiß verputzte Wände, schlammfarbenedes Linoleum und graue MDF-Platten eine ruhige Umgebung in den Klassenräumen.

In Anlehnung an den rötlichen Schimmer des Zedernholzes ist der Sporthallenboden in kräftigem Rosa eingefärbt. Ähnlich der Treppenhänge variiert je nach Intensität des einfallenden Tageslichts die Innenraumbeleuchtung.

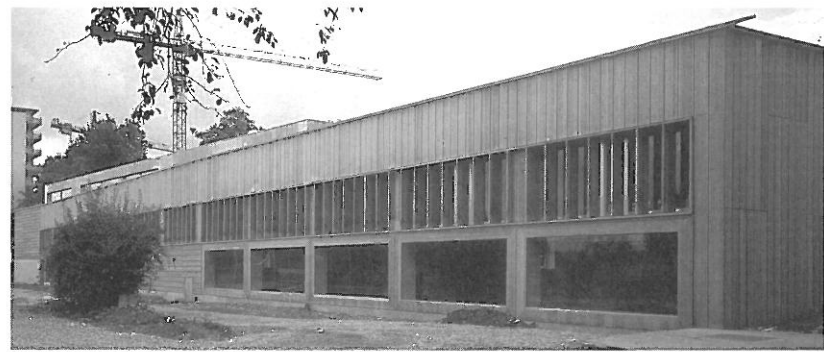
Vorgefertigte Holzrahmenelemente umgeben die Stahlbetonkonstruktion, welche mit Schotten aus Ort beton und Mauerwerk ausgefacht ist. Dabei bilden Sichtbeton an der Ostfassade sowie verzinnete Chromstahlbleche an der Nordwand eine Ausnahme des holzummantelten Rie-



In Längsrichtung zeigt der Körper einen introvertierten Charakter... | Viewed at an angle the building appears introverted...



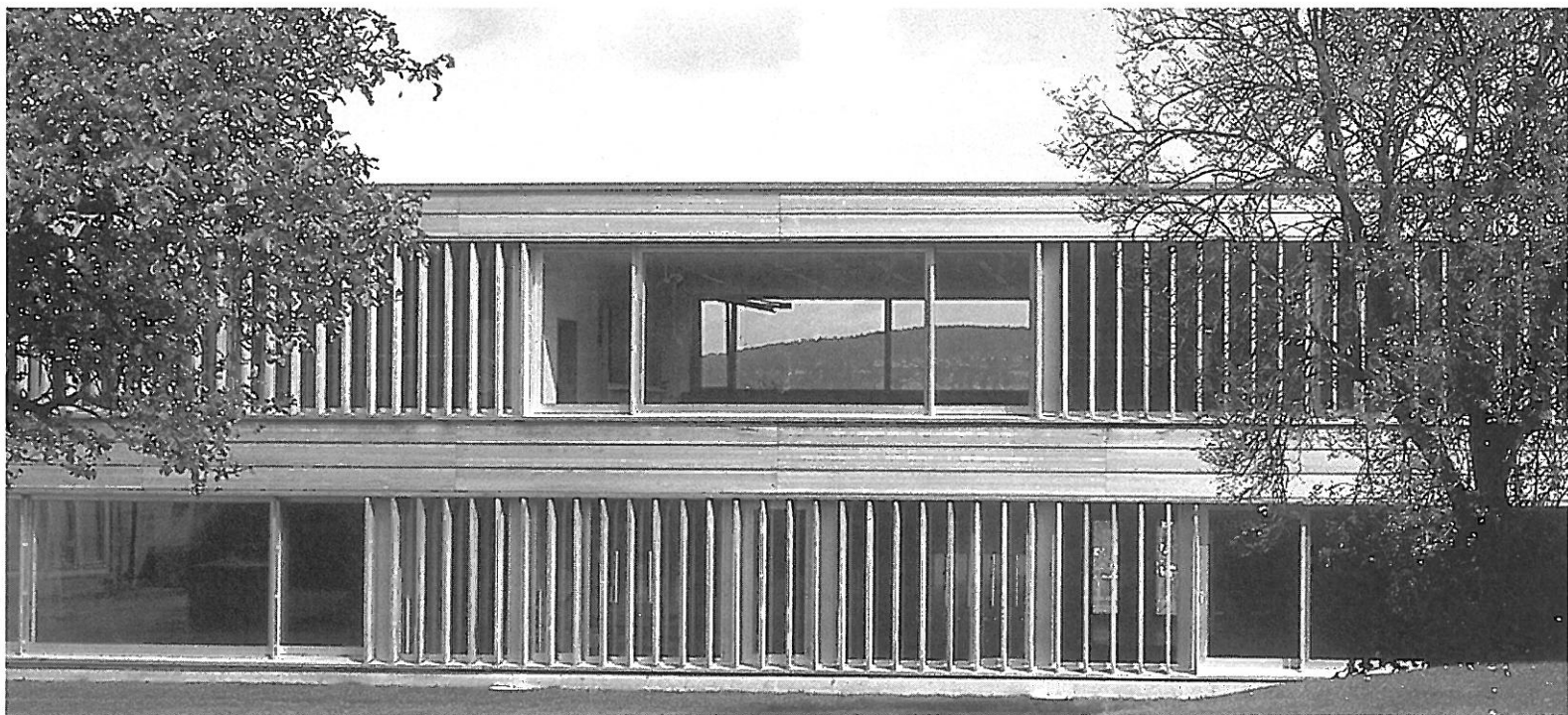
Lageplan | Site plan 1 : 2000



gels. Das allseitig gleiche Fugenbild erinnert an die Nut-und-Feder-Schalung des Altbaus.

Von der Rechtwinkligkeit der Gebäude abweichend, begrenzt der Neubau das Gelände im Norden und bildet damit einen U-förmigen Hof, ohne jedoch die Sichtverbindung zwischen Garten und Silhouette des Zürichbergs zu unterbrechen. In Geschossigkeit und Fassadengestaltung an das historische Gebäude angelehnt tritt er mit jenem in eine Zwiesprache, ohne den eigenen Charakter vermissen zu lassen.

*The 70 metre long volume is the result of a competition that called for designs for an extension to this primary school in Zurich. Its focal point is the covered yard which tapers eastwards, owing to the building's oblique layout. Site-cast infill panels and masonry reinforce the concrete construction which is faced with timber framed prefab elements all round. The pattern of their joints echoes the tongue-and-groove cladding of the existing buildings.*

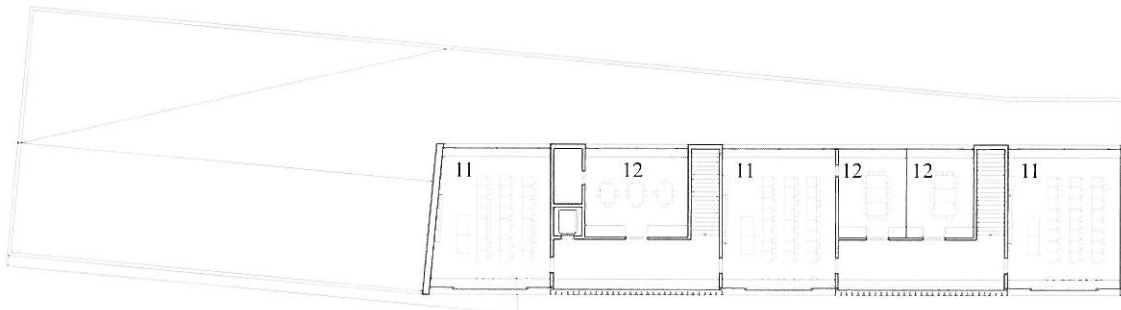


...in Querrichtung überrascht seine Transparenz | ...but direct frontal view reveals its surprising transparency

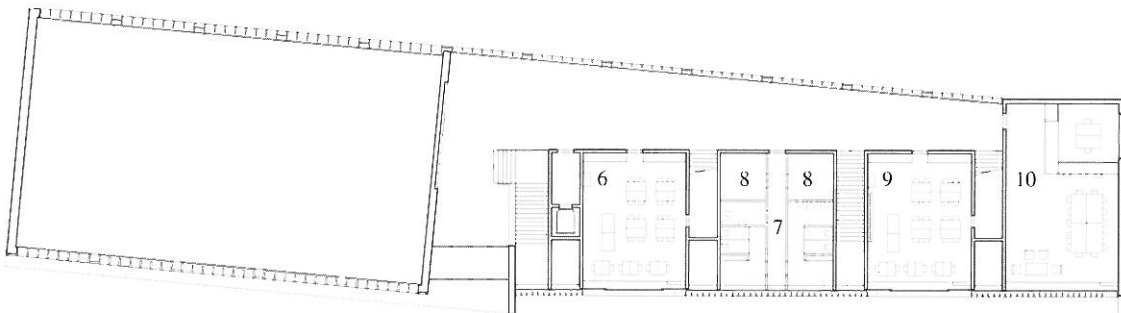
Der aus seiner starren Rechtwinkligkeit ausbrechende Körper spielt mit optischen Effekten geometrischer Figuren. In der daraus entstehenden konisch verlaufenden Pausenhalle im ersten Obergeschoss sind die perspektivischen Eigenschaften solcher Räume zu erfahren. In Richtung ihrer Aufweitung betrachtet verkürzt sich ihre Länge, wohingegen sie sich zur verjüngenden Seite hin zu dehnen scheint. In Verbindung mit farblichen Akzenten an den Treppenwänden entstehen je nach Standpunkt des Betrachters immer wieder unterschiedliche Blickbeziehungen. So findet im Unterbewusstsein der Kinder täglich eine Schulung der optischen Wahrnehmung statt.



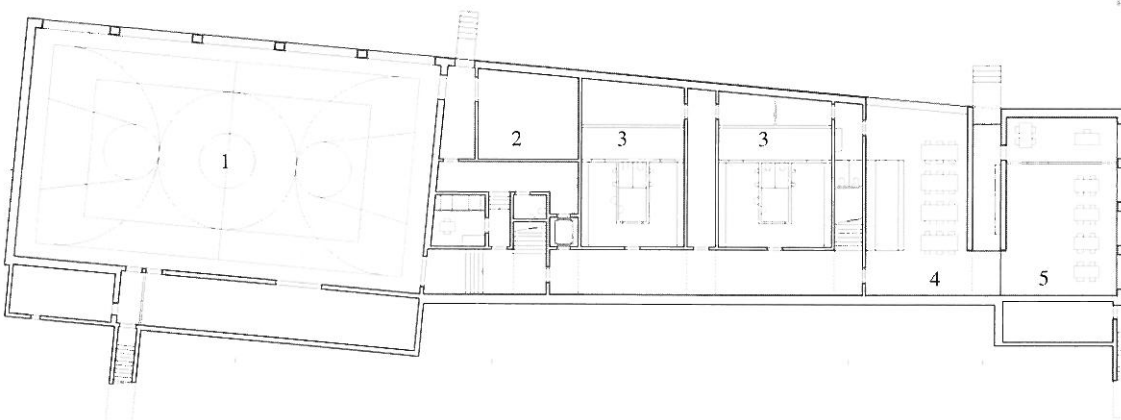
Blick nach Westen – Verkürzung | *The view westwards appears optically reduced*



Grundriss 2.Obergeschoss | *2nd floor plan 1 : 500*



Grundriss 1. Obergeschoss mit Haupteingang | *1st floor plan with main entrance 1 : 500*



Grundriss Erdgeschoss | *Ground floor plan 1 : 500*

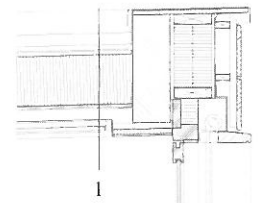
- 1 Sporthalle
- 2 Technik
- 3 Umkleiden
- 4 Mensa
- 5 Aufenthalt
- 6 Bibliothek
- 7 Toiletten
- 8 Lager
- 9 Handarbeit
- 10 Lehrer
- 11 Klasse
- 12 Gruppe

- 1 Sports hall
- 2 Technical services
- 3 Changing rooms
- 4 Cafeteria
- 5 Recreation
- 6 Library
- 7 Toilets
- 8 Storage
- 9 Handicraft
- 10 Staff room
- 11 Classrooms
- 12 Groups

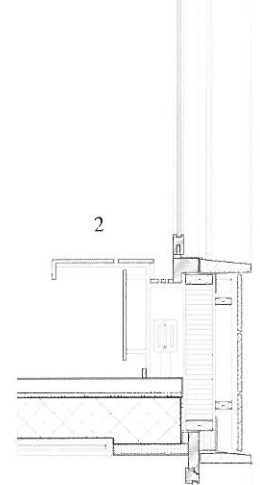


Blick nach Osten – Verlängerung | *Optically extended view eastwards*

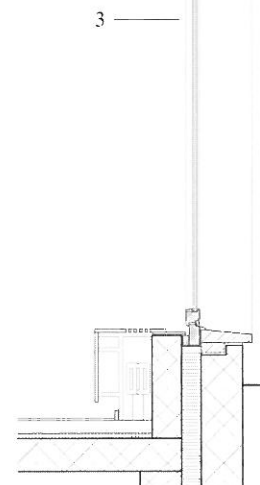
- 1 Dachaufbau Klassentrakt:  
Ziegelschrotschüttung, 70 mm  
Drainage, 25 mm  
Speicherschutzmatte, 5 mm  
Dichtungsbahnen, 8 mm  
3-Schichtplatte, 22 mm  
Mineralwolle, 300 mm  
Stege Brettschichtholz  
3-Schichtplatte, 22 mm  
Dampfbremse,  
Unterkonstruktion für Akustikdecke:  
Gipskartonplatte, gelocht, 12,5 mm  
Glattputz, gestrichen, 12,5 mm
- 2 Wandaufbau Klassentrakt:  
Zedern-Massivholzplatte, 27 mm  
Lattenrost, variabel  
Windpapier, diffusionsoffene  
Weichfaserplatte, 18 mm  
Wärmedämmung, 160 mm  
Holzrahmenkonstruktion 60/160,  
OSB-Platte, 18 mm  
Lattung mit Mineralwolle 40 mm  
Holzwerkstoffplatte, 15 mm
- 3 Holzmetallfenster, Aluminium  
Sonnenschutz: Stoffrollos oder  
Vertikallamellen außen



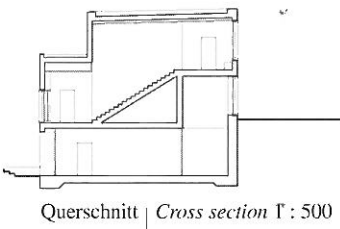
1



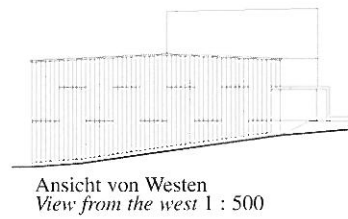
2



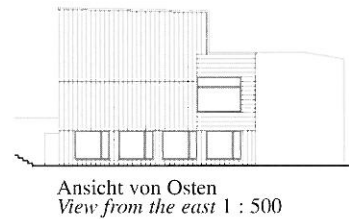
3



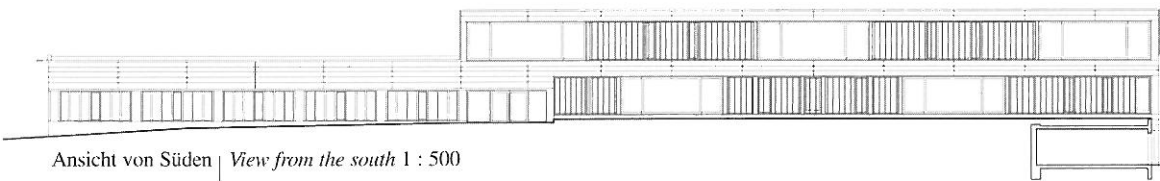
Querschnitt | *Cross section 1 : 500*



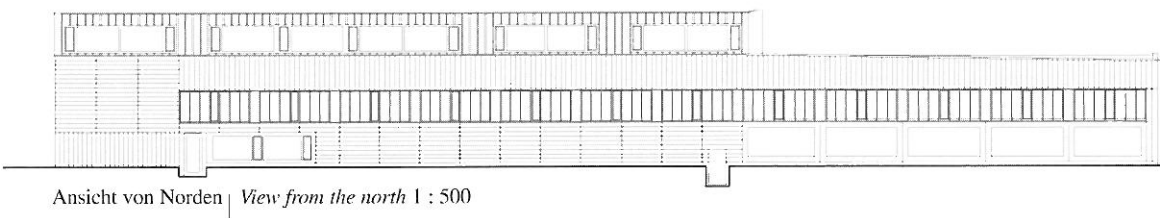
Ansicht von Westen  
*View from the west 1 : 500*



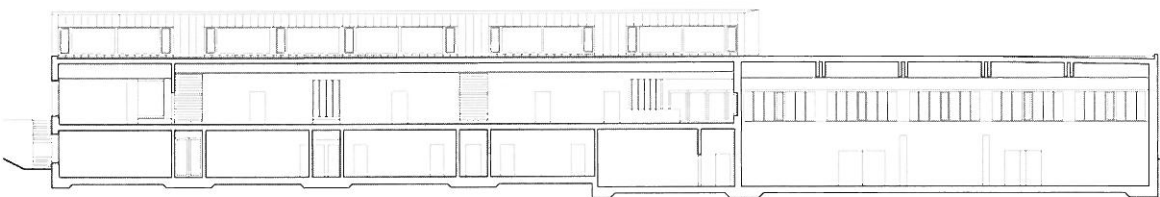
Ansicht von Osten  
*View from the east 1 : 500*



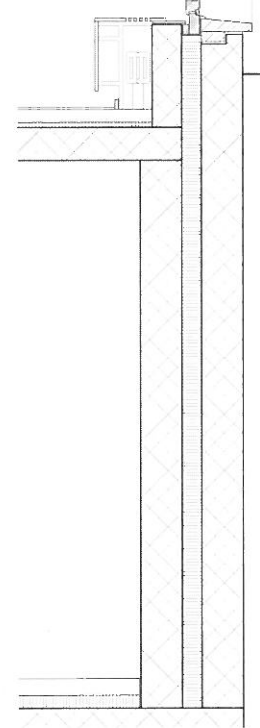
Ansicht von Süden | *View from the south 1 : 500*



Ansicht von Norden | *View from the north 1 : 500*



Längsschnitt | *Longitudinal section 1 : 500*



Fassadenschnitt  
*Section through façade 1 : 20*